Miesvadener Canvlatt.

Seideint in zwei Ausgaben. Bezugs Preis: In Wiesbaden und ben Lauborten mit Zweig-Errebitionen 1 Mt. 50 Pfg., durch die Post 1 Mt. 60 Pfg. für das Lierteljahr.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Museigen-Breis: Die einfpalige Beitigelle für lacale Angeigen 15 Big., für answärtige Augeigen 25 Big. — Rectamen bie Beitigelle für Wiesbaden 50 Big., für Auswarts 75 Big.

Ma. 48.

Freitag, den 29. Januar

1892.

Der Wagenmangel auf ben Gifenbahnen.

W-n. Frankfurt a. 28., 27. Jan.

W-n. Frankfurt a. M., 27. Jan.

W.n. Frankfurt a. M., 27. Jan.

Eind ein altes Thema der Zeitungen. Alfährlich

jöd diefer Mangel im Winter in störendster Weise

und regelmäßig wiederholen sich dann die Klagen

Bahntransport interessischen Rich dann die Klagen

erfannt werden, daß von Seiten der Bahnverwaltungen

erst ur Verfanzt der Vergrößert und die Argsählich

nan hat den Fahrpart vergrößert und die Argsählich

ur a. 30,000 Ginterwogen am 15 T. erhöst; indes

mit der Mangel noch keineswegs aus der Weit ge
mid die Forderungen auf fortigesette Bessens des

mid die Forderungen auf fortigesette Bessens des

mid die Forderungen auf fortigesette Bessens des

mid die Weiterschied.

und die Forderungen auf fortgeschte Besterung des undes sind nur zu berechtigt. is möchten nun barauf hinweisen, daß die Bahn-lungen in der Lage sind, durch einen einzigen Feder-eine ganz ersebliche Besserung herbeizusühren. Eine e Berstigung wörde nämlich genügen, um die bahn-liche Revision der Güterwagen in den Heimalhswert-h, d. h. den Wertstätten des betreffenden Bezirks der

illide Revisson der Editerwagen in den zeinmisswertsm, d. h. den Wertstatten des betressenwe der Zeinfatten der beitigen. Ju "Revisson" der gehrmaltswert der dermaltungen zu beseitigen. Ju "Revisson" der gehrmaltungen des Editestigen. Aus "Revisson" der gehrmaltungen des Verleiten machen sich sedog und mit sieden Falle und der Erfasteistungen dezw. Aussmagen. Solche Arbeiten machen sich sedog durchand in jedem Falle und des seiner Revisson erforderlich die inden kötig, so werden sie in jeder Keisson der Abeinsand, in wenn der Bahern liegen, in vorschriftemäsiger Weisson die in des Abeinsche der Abeinsand, in wenn der Bahern liegen, in vorschriftemäsiger Weisschlieben, mag sie in Ossprenssen oder Abeinsand, in delt als in den Heimathswertstätten. Das Ersparungen die Ausschlichung der Newsstellung genach werden, kann man ruhig zugeden, was sieht weisen Ersparungen, welche in einem Zahre sicher nicht werden der gegen, gegenüber?

Auf genauer Festischung bewogen sich innerhalb des amzelband-Gebietes durchschaftlich ungefähr 75 bet. milider Giterwagen beständig außerhalb des wahreligtens zu der Verläusserind ungen der Abeischlich ausgesche Reiterwagen kein innerhalb des wahreligiers. Jum Bwede der Newisionsfrist alling satz der Schener und des Giterwagenparts den Heimathschlichen ausgesührt werden. Nimmt man nun ieden Wagen nur die zulässige beinstische Zeit von der den an, so derechnen sich der durch – natürlich leere kwisionskahrten täglich dem Betriebe entzagenen Wagen in der der Verläussering der der Keissonskauden, der ein siehete bureahrentigder dopt ist, aussche Leere kann aus fich doch nicht länger den Kuhen von dielen ünseln den Papier vielleicht nachweisdaren, den er men siehen Bapter vielleicht nachweisdaren, den er den gesten kann den Bapter vielleicht nachweisdaren, den er den gesten kann den Bapter vielleicht nachweisdaren, den er den gesten den Liegen Linger den Kuhen von dielen den den der Kuhen von dielen den gesten des gehonen en gesten den der den der kuhen von dielen den gesten der kuhen von diel

jonitige Gründe entgegenstehen. Jeder auf der Fahrt durch einen Jusammenstoß, durch Eutgleisung oder Aadreisenund Achsenbruch beschädigte Wagen muß ja auch in der zunächt gelegenen leistungsfähigen Wertstätte ausgebessert werden. Welchen Seinn hat da noch die Revisionspslicht in den Heinenberrststen. Welchen Sahnen kennt man den Heinathswamp nicht und welchen Vorteil man dadurch vor den deutschen Gisenbahnen Lav, läht sich au der Haub der Heinschaften La, läht sich au der Haub der Heinschaften La, läht sich au der Haub der Heinschaften Laren der vorteils des Bereins der denschen Gisenbahn-Verwallungen über des Bereins der denschen Gischahn-Verwallungen über den beutschen Bahnen 5,60 pct. auf die Zeersahten, det den übergen Vahnen des Vereins sogar nur 3,27 vot., also 2,39 pct. weniger als dei den denschen! Der durch Abstocksische Verläugern Verläugern des Verläugerness gegen und zu der derhöhen, wenn man die Revisionsfrift von zwei auf der derhöhen, wenn man die Revisionsfrift von zwei auf der derhöhen, wenn man die Kerisonsfrift von zwei geschen nach den diesbezäglischen Erhohungen, die von einer Einzelwerwaltung angestellt worden sind, Bedensen nicht entsgegen.

eingegen.

Bir empfehlen also Abschaffung bes heimathszwanges
nud Berlängerung ber Revisionsfrit, wodurch sowohl die Gisenbahwerwaltung als and die Geschöftswelt viele Millionen gewinnen und die Alagen über ben Waggen-mangel auf ben Gisenbahnen vorläufig versimmnen würden.

Locales.

Craderal der Crisimaleuresheusen wur neiere dentilter Onederwangsde gestantel.)

** Int Eriumerung. Mm 29. Januar 1860 stard zu Bonn ein demtscher Katrion, Schriftleller und Dickfer, der in seinem langen Leben sehr siche, schriftleller und Dickfer, der in seinem langen Leben sehr siche, schriftleller und Dickfer, der in seinem kerverragenden Rlas unter den ersten Kannern Leutsche lands einnimmt, Ernst Woris Arubt. Er war es, der in der Zeit der tiefsten Entiedrigung Deutschlands, in den lachren 1866 die 1813, durch zahlreiche Alugschriften und Gedickte gegen die Rapoleonische Fremblerrschaft auftrat und, von Napoleon geächtet, stächten mußte. Er war es aber anch, der später, nachdem der Fernblerrschaft auftrat und, der schafter, nachdem der Hinde eingeschtt war, sin Boltsfreiheit und Deutschlands Einheit eintrat, der de neinte, daß die großen Opfer an Gut und Blut, die das Bolf gedrach hatte, nicht allein gebracht worden, um der Karte Europa's eine andere Gestaltung zu geben. Damals aber, in der sognanten Demagogenzeit, wurden alle vollsfreundlichen Bestredungen versost und der gehofte zu der zwanzig Jahre lang auf die Ansährung seiner Professier in Bonn verzichen. Solltei strabtand Mitglied der den Rationalversammlung gewesen und er gehörte zu der Demagnen nebet. Zahlreich sind die Gedriften Arnbis, seine Gedickte sind heute noch viel verderiet. In Bonn ist ihm ein Dentmal gescht worden.

-0- Im Arichshalten - Theater wird die Felt-Bore ftellung, indbefondere das mit vielem Beifall anigewommene Tabkaug meht Prolog, nicht, wie es in Folge Jurichfielens des betre Brichheis in der heutigen Worgen-Anisgade heißt, morgen, jondern heute, Freitag Abend wiederholt.

Rachbrud verboten.

Die Geiftermühle.

Abeinifche Rovelle von Julius Bafd. (9. Fortfegung.)

(9. Fortsehung.)
Bermalebeiter Mörber, halte ein!" rief ich, Marianne imb und sie zurückziehend von dem Abgrunde, dem sie berhängnispoll nade gefommen.
auton tieß seine Beute los und flarrte mich mit enlsehten mm. Er verlor Fossung und Fetigseit und tanmette d. Ich sah seinen einen Fush über dem Abgrund schwanten, tiler das Gleichgewicht und stürzte topfüber in die Tiefe in die Flush.

ble Fluth.
tianne brängte mich von sich hinveg und mit bem kungsvollen Ausruf: "Jesus Maria, der Anton!"
sie eine Bewogung, ihm nachzusützen.
bielt sie fester. "Fasse Dich, Du kannst ihn nicht ub verdiröst Dich selbst!"

B liegt an mir!" jammerte sie. "Jaltet mich nicht, baltet mich nicht! Goll er verderben, so last mich kerben!"

untlammerte sie in Todesangst.
dente, Du haft eine böhere Pflicht! — Du barst bit boben. Ohnedem schwinkt Anton wie ein Fisch; sich retten."

hte nach bem Strome. Mariannens Blide folgten

he, rief ich voll Freude, "wie er schwimmt und iber justenert! da — hier — hier wieder! Er taucht dem Eleine Strecke und er hat das Land erreicht!" anne verließen die Kräfte. Sie blutete aus mehreren i. denn des Inholds Ragel hatten ihren hals und me berlept. Sie sant auch und ihr Kopf schung werden.

auf bie barten Gelfen. 3ch bemufte mich um fie, balb auch

fam fie wieber ju fich. Im Wahnfinn ber Angft rang fie bie Sanbe und rief gum Rheine hinab: "Anton, wo bift Du? - Sprich, fprich,

wo bist Du?"

sum Meine hinab: "Anton, wo bift Du?— Sprich, sprich, wo bift Du?"
Whermal's bengte ich mich über ben Nand bes Felfens. Cleichmadig trieb bas Eis ben Rhein hinad — es war nichts mehr von dem Schwimmtenden zu sehen. Auch am Uer ließ fich nichts entbeden.

"Er ist gereiket!" sagte ich, in der Neberzeugung, daß es so war, erleichtert aufathnend.

"Seht Ihr erwas! Meine Augen versagen den Dienst."
"Er muß gereitet sein! War er doch so naße dem Lande, als wir ihn das lehte Mal sahen. Sicher hat er seinen Aahn erreicht und ist auf dem Nachhaulewag. Dent sein wir ihn das lehte Mal sahen. Sicher hat er seinen Aahn erreicht und ist auf den Nachhaulewag. Dent seht au Dis auf die Glieber durchasit."

Ihre Jähne schieder der den berg dinab, sie konnte kaum gehen. Ihre Jähne schieden angehunder, und manchmal schluchzte sie in sassund vordelt Ohnedem habe ich alles für meine Worcese vorbereitet. Benn ich mich vordelte, tresse ich in Kollumit den Auswanderern zusammen. Ich will mit den Auswanderern zusammen. Ich will mit den Auswanderern zusammen. Ich will mit den Auswanderern zusammen. Ich will mich mit den Auswanderern zusammen. Ich will mich mit den Auswanderern zusammen. Ich will mich mit den Kusvanderern zusammen. Ich will mit den kusvanderern zusammen. Ich will mich die hier nach Kollum; vielleicht liegt er am User erstarrt — und bedarf der die siehe der in Justuss von kur midelästigt bleiben solle.

— Bott, Gott! — wie surchete sie eitzig "such ich ihn der gebe, daß er in Justuss von kur midelästigt bleiben solle.

— Gott, Gott! — wie surcheten kur sein Fall, — 300's ich nicht hinad? — Martin, Martin! O, wär' ich stat seiner in der Eiler!

Missischen in alle Theiligkeit zu und sandte zahlreiche Missischen zu den Deiden in alle Theile der Erde. Er kard 1859.

"Marianne, der Hinder ist über. Er kard 1859.

"Marianne, der Hinder, wie es am besten üst! — Jeht aber gehe mit Gott, und blide nicht rüdwärts, wie Du gesagt hast."

Sie gad mir die Hand und schritt in die Nacht hinaus dem Ulerentsang, umeine Hahrgelegenheit nach Köln zussichen. Ich worf mich in meinen Kahn, den ich nach der Erles tied, wor ich Anton das leite Mal hate aussachen schre. Die Nacht war völlig hereingebrochen; doch trat der Mond aus den Khossen und bekenchiete klar die enkelose Wassferswüste. Die Stücke Sis mälsten sich in wilder Hard die kluder hehet. "Die Stücke Sis mälsten sich in wilder Hard inder wieden der Vollig hereingebrochen; doch trat der Mond aus den Khossen der Worden in wieder Ander wüsse. Die Stücke Sis mälsten sich in wilder Hard die den Khossen der Vollig hereingebrochen; doch trat der Mond aus den Khossen der vollig hereingebrochen; das eines über das andere, — vorbet — hinab.

Ich wieder der Sis mälsten sich in wilder Hard wieden and beit den Kahlese Wassen und Then und Der Labei verlichte sich mein Nachen im Sise der Stunde und derster. Ich hen Kratt, das Kuder zu halten.

Ich wande mich zur seinsfaht.

"Berre des Jimmels, habe Erdarmen, und lasse ihn gerettet sein!" rief ich, die Habei seinen aus dem Kratt, das Kuder zu halten.

Ich wandte mich zur Seinsfaht.

"Berre des Jimmels, habe Erdarmen, und lasse ihn gerettet sein!" rief ich, die Habei seinen Anstigen liegen lassen liegen liefen. Im einer Anfragung hatte ich sie der und Mibe sehten. Im einer Anfragung hatte ich sie der und Mibe sehten. Im einer Anfragung hatte ich sie der unmöglich. "Das Entsjehen hätte mich getöbet. ... Einen der folgenden Tage

Deutscher Reichstag.

Serbode-Stiftung. Bur Bewerbung um bie burch berbenen Gebeinen Regierungsrath Dr. Geebobe geftifteten Brei perstanding and verbeitung Negierungstand Int. Seebode gestifteten Breise für das Jahr 1892 mar die Butgabe gestellt: Comenius und Bestalogis, ein Beragleich. Die sum teisgegieren Errumine wormt 5 Arbeitang in Beragleich. Die sum teisgegieren Errumine wormt 5 Arbeitang bei eine eingegangen. Auf Grund der Antage der Herter Breisertigter ist des Breiseverleitung wie eige torgenommen worden: es erhielten dem 1. Breis von 100 BR. Behre Breisberdien im Sieder Schoten des K. in Gengland), den greise Breis mit 75 BR. Eeder B. Ch. Anhon as Hinterneitungen, Freis Eindurg, den britten Breis mit 60 BR. Lehrer Ghloffer zu Domburg d. d., and den beitren Breis mit 36 BR. Lehrer Ghloffer zu Domburg d. d., and den beitren Breis mit 36 BR. Lehrer Ghloffer zu Domburg d. d., D. and den beitren Breis mit 36 BR. Lehrer Ghloffer zu Domburg d. d., D. Wis Thema Der Breis-Aufgabe für das nächte Jahr (1930) für bestimmt. "Die Schondlung dun Gehöligten in der Bolischund. Die Griesbaum der Utbeiten hat die jum 1. Angult d. B., zu erfelgen.

er Altbeiten hat die gum 1. Angust d. J. zu exsolgen.

— Cehrerstelleu. Die Lehrerstelle zu Lainbach, Kreises Obersin, mit einem betreflichen Gehalte von 200 ML soll dis zum 3. April und die 1. Lehrerstelle zu Hodernom mit einem nach absgade der Gehaltsssslag feisussexporten Gehalte dis zum Anzumaltrage von 1700 ML soll die zum 1. Aufril 1. Is. anderweitig bet merden. Aumenbeungen für velessen find die zum 1. Märzi 38. durch die Geren Freis-Schulinhectoren am Königl. Begleing, Absheilung für Kirchen und Schullocken, zu richten.

-0- Unfall. Gestern Anchmittag ift der 14 Jahre alte Maler-lehrling Earl Rus, dei herrn Erde beschäftigt, in einem Reu-baue an der Adolfsealte ca. 2 Meter boch abgestütigt nad erlitt eine Bertelung des linten Berines, die feine Aufnahme in das städtische Krantenhaus nöthig machte.

= Bestewechsel. Das "Abein-Hotel" ging hente burch Kauf in den Beffig der Gerren Gebrilder Beig uber. Die Gerren haben sosort die Leitung des Hauses angetreben.

Provinzielles.

= Wiesbaden, 29. Jan. Das Miliür-Bochenblatt' meldet: Stürmer, Seconde-Lieut vom Kal-Kegt, von Gereborff (Heff.) Kr. 99. jum Premier-Steutenant beförbert, d. Stätlpunget, Sec.-Lieut, vom 1. Gerbe-Kegt, zu Fuß, mier Lefförberung zum Premier-Lieut, und utver Delasfung in dem Commando dei der Unterossisiert, und utver Delasfung in dem Commando dei der Unterossisiert und utver Delasfung in dem Commando dei der Unterossisiert und utver Delasfung in dem Commando dei der

— Verfonal-Kadprichten. Dem Hampimanna, D. Wanus gu Eirolde, bisber a la mito bed Anh-Artificeis Negiments von Diesson (Schlessigen) Kr. 6 mab Unier-Director der Artificeis Verftatt zu Straßburg i. G., ib der Nothe Wolseraden vierter Klasse berlichen marden. — Die Lehrer Fetter zu Homburg n. b. h. mit Ebligen zu Stein-Wissingert sind gestorden. — Der Ker-meizungs-Nevilor Kreis zu Klieddoch ist zum Oberekanweiter ermannt; der Landmesser Christopen zu der Verlagen ermannt; der Landmesser Christopen zu die verkorden.

admit, der Kanduccher Chribardt zu Willenburg ist verkorben.

— Billenburg, 28. Jan. Inr Abhaltung der zweiten (prochen) Ledrer-Veiljung im Sönigl. Schullehrer-Seminar in Milenkerntin auf den 19. Mai d. I., am neichem die schriftliche
ufung beginnt, und die folgenden Tage angekyt. Die mindliche
ufung berimt, den Edischapfens von hier eine die fichtigte
ufung, deren Ablegung freihrens von, hierkeine fing Jahre nach
ersten Krissang zu erfolgen dar, zu unterzieden gedenken, baben
blis zum I. Nänzg d. J., det den betrefieden Verren Kreispalinipsectoren schriftlich zu medden.

*** Mingen, 28. Jan. Erdlich find die lehten Echranken ge-en, welche dem Ban einer Giferbalm Uflügen-Houburg noch vernd entgegenkunden, indem in der Kreistagsligung der Kreis-dauß dem Kreistag die Ermächtigung erdeit, dem detressenden trag mit der Königl. Gifendahle-Direction zu unterzeichnen.

ettog mit der stongt. Surendagn-Artection zu unterzeigien.

***Wekler**, 28. Jan. Bon einem schweren Brandungslich ist olge Brandbittung die Gentlie Good, Bestigerin des dei Erdo genen Gehöries "dur Eifernhand" heimgeiucht worden. Im Igkoll entitand ein Viend, der ich mit großer Schweligfeit über s gange Gehöft verbreitete. Sämmtliche Gebände deskelben wir, Schenne, Bachvans und Hofghalt — wurden in Alde gefegt, in dem Koditen ist einiges gerettet, derein das Sich, webe sind Haber und einige Fianen mitterbranut.

ode Augner und einige spienen immerbrauer.

* Aus der Augegendt. Auf dem dei Sörgenloch ge-legenen Wohldeimerhof in Meinheisen ist man beim Sandgraden auf ein großes frünkliches Machicegrade gestoßen. Außer einigen 2D Secketzen fand man bis jest verschiebene Schwerter und einige mit Berleufshuften umfangene Solkvildel.

Wit der Aussischung der Keller um Lagerbaufe im Hafen in Worter Aussischung der Keller um Lagerbaufe im Hafen in Vor nu fit feit frühe letzer Woche begonnen. Die Arbeiten sollen Dertraßemisth so gefördert werden, daß das Lagerbaus am 15. October I. I. betriebssähig ift.

hd. Berlin, 28. Januar.

ha. Berlin, 28. Jannar,
Das Gefeh über die Transtilager in ber Fossung der zweiten
Leiung, die Josuvrasinstigungen über steileren, Weld, Dalg und
Wein dereiligend, wird in deriter Gefeng Meld, Dalg und
Wein dereiligend, wird in deriter Leiung angenommen.
Der Gesegentwurf betress Gewährung der ermäsigten Josiläße an nicht meistegnünfigge Staaten gegen angemellene Cowerstinene. – d. Kantig (con) fragt an, welche Staatsen eigentich
als micht meistegnünfigge angekönn berden. – Staatsfereit von
Marfchall: Der Unmberend bei hierüben in Gemögung getreten.

– n. Riefi- 28 eson (con) beständete, das auch Auffland die Frundigung gewöhrt werde. – Staatsfereita v. das Aufhand die
Frundigung gewährt werde. – Staatsfereita v. Archall:
Der Aundsvarth will mit alsen Taaten zu verfändigen Jondelsbeziehungen gelangen. Die Verlage wird befort in zweiter Leinung
angenommen. Es sollt zweite Keinung der Gegennburgeiege.
Der Autrag Schraber auf Kläckweitung an eine Conmission wird
angenommen. Es erlötzigt nur nech de Gefennmabstitumung über
bas Geich betressend Transitiager. v. Sirmmu (Reichey) erhebt
Verlagen.

Der Autrag Klister, auf beschäuche Reinun noch dieg erhotzt
vorliegen.

Der Autrag Klister, auf beschäusber Werdaumen wird mit 166.

Biberipund, da die Beschläffe der dritten Lesung noch nicht gedrudt vorliegen.
Der Antrag Midert auf halbflündige Bertagung wird mit 105 gegen 108 Simmen abgelebut.
Freitag Beleft bet. Transitlager und Gesehentwurf beir, die öfterreichsichen Bereinschaler.

Meichebnbget.

Brenfifder Zandtag.

hd. Berlin, 28. Januar.

Mbgeorbnetenhaus.

Ab. Berlin, 28. Januar.

Abgert n. 28. Januar.

Abgert n. 28. Abgert n. 28. Januar.

Abgert n. 28. A

Dentfches Beich.

* Jof- und Personal-Raduchten. Stönigin von Sachie erkantl ift, reift das Burdbergische Königspaar nach Beimar statt nach Der "Kreugzhe" zufolge ist der Kriegs minischeinend an der Instinenza erkantl. Seiten Besterung eingetreten. — Der "Börsen-Zeitung" richtete Fürst Vismard anlästich des Seburtungsgaber ein Erseknehries wir Elikannen Leitung" richtete Fürst Vismard anlässich des Gedurten Kaisers ein Ergebenheits und Glidwunschlossen an den Kaiser. — Die "Nordd. Allgem. Ig., "defidne eine Krisse im Ministerium thatsäcklich nicht inachdem der Kaiser die Enslassung Riaquel's ab Die "National-Fig." hält es schlechthin für andschaft die in slockes Volksfungelet nuterköreiben dagegen werde die gegenwärtige Sachlage schwerlich dargestellt, wenn bereits der debe vier Minister wurden, welche entschlossen den den die Minister wurden, welche entschlossen den den die finderung werde sich wonatelang hinnische Der Kaiser hat Mittwoch Weend im Opernhaus der Fresworftellung der "Janderlösse" durch den Experioofiellung der "Janderlösse" durch den Experioden Lassen.

**Ausgeschlieden Referendare. Die Jahl der "Ausgeschlieden Referendare.

Grümerung an den Festadend überreichen lassen.

* Ausgeschiedens Referendare. Die zahl der armeinisten Justidelenike ausscheiden Weierendare ist mit Zusigninisserium für die Jahre 1881–1889 geienst gammenkellung iehr erseblich. Auf 100 nen eintretende Karentiellen durchschaftlich ihrsig de aussigedesde, jo das falleislich der auf Bernadtung übergebeuden mehr als ein diese Referendare die jurississe Ausbedom eine Keisensten diese Kantohn ohne Einasteun läft. Im Sanzen sind in den 10 Jahren 1881–1891 189 rendare ausgesteten, darunter VI, alle mehr als die die allgemeinen Staatsockvolulung; ausgerdem sind die Kransteit ausgesten und 1851 mit Tode abzegangen, wie im Disziplinartwege entsernt burden, 70 traten aus Warden und 1851 mit Tode abzegangen, wie im Disziplinartwege entsernt burden, 70 traten aus Wardenstein, 83 aur Konzeiderin, 87 in den Instiguling im Justigen der Staaten, 18 m das Einstitut, 8 zur Berwastung der indirecten Skueren, 6 in den steint über, 2 burden Amstenwöllung und zur Kronkellung und zur Kronkellung und der führen der Amstenwöllung und der führen der Amstenwöllung und der führen der Amstenwöllung und der Kentellung und der Amstendige Laufballung und zur Kronkellung und der führen der abzeinliche Sausschaft der ungestellung und Verflächerungswesen, 2 ergriffen die souwalisitäte felt und 1 widmele sich der Amstendige Laufballung und von Verflächen wegen leisfest und.

lofigfeit aus.

* Gerlin, 29. Jan. Die Reichsunmittelbart langen für die Anigade der Ginkommenstener-Freiheit aus "Berfiner Tageblau" das 20- die Alfacke als Entides möhrend dos Ministerium bas 181/2 fache in der zu machand lage bot.

*** Unndschan im Neiche. "De Tenops lögte fich auf telegraphiem: Am Bittwoch wurden der zwei ohne Leging Papiere angetroffene französlische Offiziere verba

Radbrud geftattet.

Die Spiritiftische Bewegung seit dem Jahre 1848.

Sahre 1348.

Bon Carl Liefenetter.

1811. Die fpirifithisch-theosophische Sewegung mit besonderer Kestehung zu Deutschlende.

(Eigener Aufjah für das "Wiesbabener Tagblati".)

Edding.)

Während diese Zeit will Ame. Blavatsch sieben Jahre bei dem Himalayabridern, den Mahatmas, zugedracht haben; nämtlich dei tibetanischen Priestern oder, bester gesagt, gottsewordenen Bonzen und flesschwordenen Göttern, welche sied beliebig vom Körper trennen und im Affressein an das andere Ende der Erde begeben tönnen, die von Asters her im Besih alles Geheinmolsens sind nund diese das diese musdüsten der Menschen liese das ihrem undbürken der Menschen ist anderen diese das

im Beih alles Scheimwissen sind und dieses nach ihrem Guidenken der Menschielt tundgeben, je nachdem diese dassfür eif geworden ist, die den ganzen culturellen Fortschrift der Menschökeit regeln und deren Emisser nach Namarschi's Lehre — die großen Seister aller Willer dom Moses und Buddha an dis auf Shatespeare und Giden woren. Bon diese nunsberlichen Hilten will nun Am. Mandellen worden sein. Unsere woderen Seistmissen der Menschielten deltigen will nun Am. Mandellen vorden sein. Unsere moderne Sichale kehrte nun im Jahre 1870 durch den Seistmissen auch den Mesten zusäch und geschet in Kairo eine Sociétő spirite. Vochdem sie sich lieft 1873 nach Baris und endlich auf Westen hatte, begad sie sich 1873 nach Baris und endlich auf Refehl ihres Guru (Lehrers) des Mahatma Koot-Hoomi Lal Sing, nach Reusyorf, wo sie den Colonel Heurry Oleot sennen lernte. Desselbe, ein Mitteding zwischen Abvolaten und Journalisten, hatte damals gerade im Lande Barnums durch seine verragung einer Verliche, welche er über die mediumistische Veranlagung einer

Farmerfamilie Eddy in Chittenden im Staate Bernst den "New-Yort Daily Graphle" gescheieden hatte, feld Amsschen erregt und einen ungehenern Tärm in der kanischen Exergie amdet. Madame Madausth und Cleott verbanden sich also und gesindeten 1875 in Yort die Akeosophische Gesellschaft. Die Jamptymehr seinen Menschied Gestlichaft. Die Jamptymehre der gaugen Menschied von bie univerzelle Britte der gaugen Menschied von bei bieden an ber Ansten ober Antigion; 2) das Sober arischen und Andern orientalischen Lieus Religionen und Wissenschaften zu sobern, der Bedeutung derselben in weiteren Areisen American verschaffen; 3) die disher unbefannten Gese der zu erforschen und die im Menschen vorhandenen von Arräfte zu entwickeln. Dieses alles Mögliche meiniges Andere umfassenden vorhandenen wer ja an ibbel nicht, wenu man nur bestrebt wäre, es anch auszul utate sit emboteen. Deteis alles Mogtage ameiniges Andere umfassende Programm wäre sa an
übel nicht, wenn man nur bestrebt wäre, es anch ansul In die einigest der der der der der den den den sie hofern der echte und rechte Prospoyd alle wisselde intellectuelle Gespröstfässigkeit auf Tektste verachte durch die myslische Intuition weit zu überfängeln sach ist der Anme is des fop his iche Gestellschot eine Cousti in adjecto, insosern ihre Lehre ein an Atheisams bret Pantheismus ich, insosern sie der mensessischen inchen leuguet und ein Aufgehen der mensessischen Anderen nach dem Tode in dem allgemeinen unperfäslischen Be-dem Nirwana, iehrt. Ganz inconsequenter Beise das üben minassisch zur Einhe diese biefer kehre die gerade das Ech-bewrisenden spiriistischen Phänomene herangsgenendlich den Ihreiselber der Erhosposen endlich den Produmenter. Zeht sie der Rumpf zwischen der Thuns ansämmerte. Zeht sie der Anmer zwischen der Vernetzung Ghecies der überstantlichen Röstlisten, wie die Theosposen neunen könnte, und den Spiringen Occusiisten auf der gangen Linie scharf entbrannt.

wollte ich die fehlenden Gegenftände suchen. Es schüttelte mich wie im Fieder. Wäre ich nur die Gedanken los! — Schaf sollte mir helsen. Ohne das Wirthszimmer zu betreten, schlich ich auf meine Kammer und warf mich angeskeidet anfs Lager. Mein Schlummer war aber eine Qual; die entsetzichgien Träume marterten mich. Sprachen so die Walhungen des Gewissens? . . Und doch sichte ich mich ohne Schuld, war ich wie zerschlagen au allen Gliedern. Ich degad mich in die Wischspiele, bemerkte aber, daß mein Gang schwankend, mein Kopf wie betäudt war. Die Aameraden beredeten mein sollschles Aussehen; ich wurde derwirt und fetzt mich von ihnen weit wog, in eine kille Ecke des Jimmers.
Da rrat ein knecht aus mierer Mühle in die Wirths-

Missischen; ich wurde berwirrt und sehre mich von ihnen weit weg, in eine stille Ede des des Jimmers.

Da trat ein knecht ans amserer Mühle in die Wirthstade, der nit, als er mich erblicke, lant zwiese: "Die Müllerin ift in großer lluruhe. Herr Anton, der seit versproch, vor Nacht zurüczuschen, der micht eingetrossen. Sie schiede zu seinem Scholeide."

Ich erschald bermachen, daß mir die angegündete Pseise won seinem Verbleide. Auch der Anton etwas von seinem Verbleid. Auch eines der Anton etwas verth gewein, während wir des Alle wissen, das sie Ench der Anton etwas werth zwiesen, während wir doch Alle wissen, das ihr daßeite wissen, während wir doch Alle wissen, das ihr halfen? Ich under die find halbe ihr die in die find halbe ihr die in Dinge mischt, weil er nicht arbeitete und sich ster gehaft, wirklich gehaft habe ich ihn niemals. Ban den andern, die zuhörten, sogte einer: "Si was! Ver ist ein schlechter Auriche, der den Martin um seinen Wald zu berargen."

Fortschung folgt.)

(Forifchung folgt.)

sirt und nach der Grengftation Roveaut gebracht. Die gegen den Cammergierralh Baare in Bochum underen Dem Nechtsanwalt deren De. Selle in Bechum Bertrebtung übertragen. Erzölichof von Stademakute dieser Tage die deutlichen Joslinge des Briefters und eine Auf Richtfal auf das Deit der Seelen recht volunde Sprache auf kindlicht auf das Deit der Seelen recht volunde Sprache an kernen. Der Ekeneinberach in art beichtelt, von 1. April ab die Kintighrung der mittelen Ginheitszeit. Die Stuttgarter Uhren werden um 38 Mis-

Ansland.

Ocherreid-Ungarn. Mehrere liberale Blatter lutareit, welche bie bon ben Gebenn verlangte neun-ige Arbeitszeit verweigert haben, ericheinen autographirt.

Malien. Der Abgeordnete Martini wird bie ing über die Unruhen auf den Universitäten berfciedenen Siadten Italiens (Reapel, Rom, interpelliren.

met interpelliren. Times" sufolge zahlte die Pforte zum Wale den vollen Betrag von 350,000 Mr. der jährlichen werden der die einstellung auf die enstitle kriegsentschäftigung. Grafibritannien. Die häufig wohlunterrichtete die schreider "Die unmittelbare Folge des Todes des von Clarence wird der Anskrift des Prinzen es and der Maxine und feine unverzögliche Verthesiein. Es ist Thatfacke, daß sich in hohen Omartieren timifikse für die Berlobung des Prinzen mit der ausfirt Margarethe don Prenhen, der sünglien wer Kallerin Kriedrich, fundsehen.

er kraiserin Friedrich, fundgaben. Aben. Die perfichen Wollabs haben für Berbot des Tabats-meldes fie als praliichen Broteft gegen bas Achats-empfolien, heute ausgehoben und die Berfer haben wieder

* Amerika. General Neinos Barrios, ber Canbibat ber ingeniter und Liberolen, fit ber "Köln. 3ig." gusolge zum Prä-um ber Republit Guatemala gewählt worden.

Ans finnft und feben.

Ans sinnst und geben.
Sönigliche Schanspiele. Donnerstag, nen einstudirt:
al Bedbemat". Schanspiele in 5 Atten vom Gustad Freddag,
min Mohatin: Hel. Louise von Nosga, vom Gustad Freddag,
min Mohatin: Hel. Louise von Nosga, vom eindithetere
tinn, als Gast. — Als nen einstudirt wird das Stück bezeichnet,
ner wollte daran zweischt, daß es mit diesem Gastipiel wieder
aben wied. Deer zollte die Teheatrestung de kinklieristige Seldir,
namms bestigen, nummehr der berufenen Bertreterin der Rolle
Mohatin die Aufgade zu stellen, die diese Kinstierin zu löhn
hin. Du wirde sich die dehr die hie diese dem Theatreund zweischlich unverständliche Gosspiel mitglicht ist. Wie haben
u Reinung über das Spiel des Gosspiel mitglicht ist. Wie haben
u Reinung über das Spiel des Gosspiel mitglicht ist. Wie haben
und bereits sichestes und können zur Erzduzung nur noch mittag, das sich die erwähnten Möngel soft noch fläuser
erlich machten: man bermitzt jeden wärmeren Ton der Emdang, Mancen schlier fost gänzlich und die Minist des Geschäuse
undelet, die förverliche Bewegung etig. Dazu das
nungen, richtig dentsich gie sprechen und richtig zu betonen.
Wiege Bestehung war in Andertacht besien, das man nur
den einen Albend memoriet hatte, recht zut. Am daraamitzte war der Rosch und der Best fürstlichen
mit Mohaffin. Tersflich war auch zerr Beth ze als Gärtner
mit Mohaffin. Tersflich und eine der besten Rosle des Frünklichen
mehren Reiche meisolich fand. Eefer zut kond der Künkliche Die Gerrub ift nicht eine ber beften Rollen bes Frantein welches vielen Beifall fand. Gehr gut ftanb ber Munfterin bies Mabden aus bem Bolfe gewöhlte haartracht gu Gein dies Mädchen aus dem Bolle gewöhlte geartrocht zu Ge-kerr Varnann war ein guter Waldemar; er holte jedech, wellich im dritten Acte, mit den Längen feiner Rolle zu fämpfen, dem überhaupt des Tempo des Stüdes fleilentweise eines zu nrend gerommen naurde. Das himorrolle und den nicht über-den Epiel des Herrn Erede (Bog), das draftische Auftreten In. Urrich (Fran Bog) sei, chenfo wie die Tankulung der m Friedricht (Bezirkourscherr), Aud der Indelung der m Friedricht (Bezirkourscherr), Aud der Indelung der m Friedricht (Bezirkourscherr), Aus der Indelung der Mussellen die Haufen der Geschen der Geber Und die Graf Hugo), mit Auerkennung erwähnt. Der Keine Und als Haus erzielte für sein lebendiges Spiel auf offener m lebbnirken Beisell. afteften Belfall.

Bit dem Ar difecten Sdar Giesenberg, ber, wie im gemehet, stard und ben die Berliner Künstlerschaft mit um lebten Kenbelätte geseitet bat, ift ein ungemein talend Soullingter bohingsgangen. Longe Zeit sie der municht abene ein herverragendes Mitglied bes Ateliers von Ende

und Böckmann geweien, bis ihn ein schweres Leiden zwang, seine Berufe zu entsagen. In der Lösung der daulichen Aufgabe welche dort zu erledigen waren, hat er den regiten und debennung elligen Anteil gesommen. Das dervorragenbier Wert, welch Gickenberg völlig seldeitländig geschöffen dat, dem aber leider Ausgaber der der der der einer Aufgaber der Geweiterungsbanken Anteil der Geweiterungsbanken Anteil der Geweiterungsbanken Anteil der Geweiterungsbanken Anteil der Verglieden der Verglieden auf zu der Erstellung der Anteil der Anteil

* Perschiedene Mittheitungen. Der französische Schriftkeller Lind (Pierre Lott), der gugleich Commandam des Kanonenschiffes Erfen in, fam vor einigen Tagen in San Schotlinn an, um dosäsische Salfsisten umd Sagen fennen zu sernen. Der ruflische Literat Brinz faragrarzietwie degleitet ihn. Beide Schrift-fieller duchtreiten die Orschonlien der dosösischen Produgen in der dossinung, einen reichen Schot von Eindricken und Sagen mit nach Laufe mitsehnen zu fommen.

Aleine Chronik.

Scandal in Athar vor. Ein Chepaar Namens Conlomb, welches seit 1870 Hammlusdienste dei Mme. Vlaucaph seisteit und diese seit 1870 Hammlusdienste dei Mme. Vlaucaph seisteit und diese sein n. das die Chelcute Conlomd das dersteit von die die diese dann incht mehr ettragen konnten; sei es, daß diese sich nicht ett von der ettragen konnten; sei es, daß diese sich in then getänsicht hatte — bezüglich ihrer Wusspärzigeit und derziglicht, wie ja derartige Vordnammisse in der Geschichte der Schwämmerieten zu den allühzlichen zällen, — kurz, die mittellos auf der Straße sigenden Coulombs siesten führ die den englischen Missionaren zur Verfigung und behaupteten unter Borlegung einer Angold Originalbriese der Wlausätz, das sie im Austrage derselben mit zülse mehrerer Chelos (eingeborener Abeptschilduler) die den Mahatmas zweichriebenen Manischaltionen betrügerisch hervorgebracht hätten.

Mahgaimas zogeldyrickenen Manifestationen betrügerigt zers vorgebracht hätten.

Der Scandal im theosophischen "Sauptquartier" Abhar war groß, und unter Vortritt des Neoit speziell befreundern Gering Hard Vortraum, eines Denischameritaners, wie Evitär, wurde ein Untersuchungs-Comité niedergesetzt, welches natürlich zu Gunsten der Acchifeit der Phämomene und der Abeptschaft von Mine. Blaavath entschied. In der kosophi-chen Geschlichest zu London brach aber helter Aufruhr gegen das "Sauptquartier" uns: der hochgeachtete und als spiritus-listische Schriftseller wie als Verseen bestamte Kedise-veren biefen 1877 ausgeltenetzen Verges bestamten Kedisepihiten sich die seindlichen Gegensche stets zu, die 1883 ein großer Standal zum Ausbruch sam wildenscher Spiritualist, Mr. Kibdle, suchte in einem keilensscher Spiritualist, Mr. Kibdle, suchte in einem keilensscher zu zu den II. August 1883 an den Herausgeder allemer "Light" gerichteten Brief den Nachweis zu dass den gerundsgeder allemer "Light" gerichteten Brief den Nachweis zu dass dien angeblich von dem Mahatma Koot-Hount dass "Haupusteller wie als Bertschliger Schriftsteller wie als Bertschliger Schriftscher mit als Bertschliger Schriftscher mit des Bertschliger Schriftscher wie als Bertschliger Chriftscher wie als Bertschliger wis bes hochower Schriftscher wie als Bertschliger

Das Raierliche Lufticloft Schloftof im Marchiebe bei Bien, ein von Bring Engen von Cavonen errichteter Brachtban, ift abgebraunt.

ik abgebrannt. Eine eigenartige Waffernoth hericht in Chicago, well ber Dauptunnel, der vom Michigan-See in die Stodt führt, durch Eise verftopft in. Dies ift zwor niemals der Fall gewelen. Bief Habrilanten haben ichon die Arbeit einfellen müssen. Sollte eine große Henerebrungt ausbrechen, so wurte wenig dagegen gerban werden.

grese generevening ausverlegt, de dante teang tongoge gereichen werden.

Inter den Trümmern auf der Brandfielle im linken Kügel de Valais Arenderg zu Brüßel vourde der eierne Schraaf mit den Schmidklichen und Vertübspieren noch deiß vorzeinnben zu gabtreiche Schmidkegenähmde waren terichnolden. Der Brügen zu den Groß den Archiven der eine Vachindungen Beiten deitet, fam dos bei zu Jall und ertitt erntliche Kerlegungen und Krum. Eine don eine 160 Frankliche Kerlegungen und krum. Eine den eine 160 Franklichen der heide Bertschaften und die Kruf Aleist vom Esh, im Bolfsmund der "Bore-Gart" genannt, viede au 18. Febenvar aus dem Gelängniß enlassen. Ans gelich wild er, wie ein Becichterfatter wenigkens behandet, nach Afrika answandern.

Sandel, Induffrie, Erfindungen.

* Perloofungen. Breuß. 3'.pproc. Brämen. Mulcihe bom Zehre 1855. Riching vom 15. bis 19. Januar. Ande-sahling am 1. April 1862. Kanptpriffer Rr. 17435 å 180,000 Mr. Br. 129632 å 60,000 Mr. Pr. 28081 å 150.00 Mr. Kr. 17857 å 6000 Mr. Kr. 28871 å 3000 Mr. Pr. 1206. 78561 å 1800 Mr. Rr. 6947 25348 182449 å 1970 Mr. Kr. 8923 97237 123899 å 900 Mr. Kr. 8944 19962 19999 30494 117301 120086 122840 å 600 Mr.

Geldmarkt.

-m- Coursbericht der Kenulkfurter Körfe vom 29. Jan. Rachut. 12% likr. Grebit-Actien 255/4. Dieconto-Commandit-Kutheile 1827—182. Staatskalut-Actien 259/4. Goligier 182/4. Lombarban 21/4. Caputer 96. Bertngielen 29/4. Juliener 98/4. Ingarn 93. Golihardbahu-Actien 1834. Andrew 1944. Intion 67. Drebbener Danf 186. Lourahutte-Actien 108. Geltenfrehener Vergi-merts-Actien 131—3/4. Darpener 143. Bodyamer 113. Leu-beng friff.

Lehte Drahtnagrichten.

hd. Gerlin, 28. Jan. Der Mörber Jarzel, der in der Ab-fick, seine Eheirun zu ermorben, eine Ausstellerin der Sbandmarr Mitiatrwerskätte getöbter hatte, wurde in Berlin zum Tode ver-urtheitt.

d. Ferlin, 29. Jan. Die "Nordd. Alg. Ig." ichreibt, die Beldung auswärtiger Bistiter, daß eine Munisterflies uicht be-fleb, fet richtig, nachdem besonntligd das Gratafingsgelach Miguel" abgelehnt worden fet.

led. Gerlin, 29. Jan. Die "Bolit. Rachrichten" schreiben, nach bem erften Februar were Spanien von Bentschaft ab meithe grüntigts Antion nicht mehr behandelt werden. Speniche Frederichtene merben nach dem erften Februar bei der Einfuhr in Denische lind dem Schien des allgemeinen Tarifs unterliegen. Andere bei der Bellen des neuen spanische Erzeitgen. Andere der anterliegen.

hal. Gerkin, 29. Jan. Die "Volkszta." fcreibt aus Berters burg: Ju der biesigen Filiale der französtlichen Bant Gredit Apon-nats wurden bedeutende Unterschleite entdeckt. Ginige Beamte wurden verhaftet.

denesten verhantet.

d. Erfart, 29. Jan. Sierung, ber Borfteber ber Flünde ber Gother Brivatbant, bat fich entleibt. Es wird Geiftestbetung vermuthet, ba fämmtliche Bertibeftände frembe Depots vorges fanden vonrben, auch jonft alles Geschäftliche in bester Ordenung ift.

nung ift.

d. gamburg. 29. Jan. Der Hofen bot feit bente Rachmittag schweren Eiszang; bölgerne Schiffe wogen sich nicht hinem.

h.d. Mien, 28. Jan. Im Mädchen mördere Brokeli Schnelder wurde heute bas Bemeisverighten geschollen, abne die Kandovers und des Kind hoheft die Andere in Gekändnig dochget jad. Worgen folgen die Kandovers und das Artheil.

h.d. Kom, 29. Jan. Der Unterricksminister legte der Kammer einen Gelehentvurf zum Schuse der Kunstsammungen Jaaliens vor, enthaltend krenge Etrasbedimmungen gegen Berkänter worden Kunstweiten an das Ausland. Der Entwurf wurde einem Aussichul überwiesen.

Schiffe-Nachrichten. (Rach ber "Frankf. Zin.") Ange-kommen in Colombo D. "Dropa" von Evodon und D. "Ophir-von Sybnete, im Rew-Yort D. "Greaffen" von Elasgabe; in Jabre der Homb. D. "Wartommannio" von Rew-Orleans; in Liberdool D. "Tentonic" vonn Rew-Yort und D. "Indiano" von Philadelphia.

Die hentige Abend-Ausgabe umfaft 4 Seiten.

Diese Augelegenheit spielte saft zwei Jahre, während deren Mme. Blavahth, Colonel Olcot und heer Franz Hamann — theils um die Bewegung in London zu bessprücktigen, theils um den Rachftellungen der Missionals zu entgehen, theils um weitere Propagands zu machen, — sich nach Europa, resp. nach Deutschlund degaden, wozu Elberfeld am 27. Juli 1884 die "Theosphische Societät Germania" gegründet wurde. In Deutschlund wo die Borgänge in Madras noch wenig bekannt geworden worm, schien die schoolophische, durch ihre Anlehunng an den Buddhissmus mit der Philosophie Schoenhauers und Eduards von hartmann die zu einem gewissen den den Buddhissmus mit der Philosophie Schoenhauers und Eduards von hartmann die zu einem gewissen Grad bervoande Richtung antäuglich einen ginstigen Boden zu sieden Auftheil von der wirklich gestwolf gestwolfedene "Geheim-Auddhissmus" Sinnets die bei, welcher in fessensch dubdhistisch philogogrässich elabslistischenbades Gemisch dubdhistisch philogogrässich elabslistischen vor der Ausosphische und der der unschlieben der Verschophie ausgegeden werden und der des Aussichtsche Verschlund der unschlieben und der Ausosphische der Ausosphische der angeblische Machanns sind.

Als aber die Vorgänge in Madras durch die oben erwähnte Verössenschlung ein Madras durch die deinschlichen dage wirthschaften das der Deutschlund dagewirthschaften Lobe der Blavatsch überdaupt — namentlich nach dem im Frühlach 1891 erfolgten Tode der Philosophen will man neuerdings die Klavatschofophie zu einem Scheinleben galvansiren; ob mit Erfolg, bleibt abzuwarten.

Unfatt biefer oben Schwärmeret ift aber bie wiffens schaftliche Erforschung bes liebersinntlichen in einen erfreuslichen Fluß gerathen, worüber wir in einem Schlußartitet berichten werben.

Die Bibel der Theosophen ist die Isis unveiled (ent-derte Isis), eine von Mme. Blavetisch mit viel Belefen-und mehr Consusion gusammengestoppeltes dides, zwei-liges, mysisches Buch.

es, myftisches Buch.

ar aber num die Theosophical Society auch in Nordar gegründet, so lag es doch in der Matur der Sache,
e Erinder ihre im Buddhsismus wurzelnde Lehre in
untentlich auszubreiten suchen. Dort gaben sie —
Bomban, später in Adhan, einer Borstadt von

— eine der theosophisten Propaganda gewidmete
tist "The Theosophist" heraus und predigten, was
die sum vorigen Sommer in Japan that, als cirilkenegaten den Hindus Buddhsismus. Natürlich machte beiden Renegaten ein ungeheneres Aufsehn und
namentlich bei den chriptlichen Missonaren dos größte
tib, wozu noch der Umfand fam, daß Mitte. Plavatsch

hische Spiowin verdäcktig wurde, welche unter dem
buddhsikischer Sectiverei eine russischen Ginküssen
liche Kartei schaften sollte.

de Partei icaffen follte. Dibten sich die feindlichen Gegenfage ftels zu, & 1883 ein großer Standal zum Ausbruch

are für den ärztlichen Beruf

■ L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden, Langgasse 27.

Vermischtes.

Dermischtes.

** Echwedische Küchen- und Speiseverhältnisse. In den meisten seineren ichwedischen Kamilien bertigt noch die alte Sitte, den Kosse im Bett — schwedisch deit doch "pa sängen", auf dem Bette — zu verzehren. Jum Frührlich derit des "pa sängen", auf dem Bette — zu verzehren. Jum Frührlich derit die eine oder zwei stellen mie Gier und eine oder zwei stellen mie Busser in großen, nunden, aus dinner Andels die Bettellen und den in der Kitte ein großen, nunden, aus dinner Andels der in der Kitte ein großen nunden, aus diese Ausgemeise daben in der Kitte ein großen zwei wieles Duchgesten der und Stanze geschoben und in der Berarahstammer monatelang aus beine finde man in der Komiliens oder Gästeafel dient, kest nun ihm noch eilfich einere Gewinze zu. Die Prodikteile wird vor dem Gebrauch in eine Ausahl fleinere Sitte Ausgebeim genieht man weiches Brob ("mint bröb") in vielen Sorten; namentlich beliebt ist dos gelbe Sasienbrod. Das Mitagesten wird auf dem Ausgebeim und der Schendungen wie den Gertensten in dem Ausgebeim des der Stutzenbem genieht man weiches Brob ("mint bröb") in vielen Sorten; namentlich beliebt ist dos gelbe Sasienbrod. Das Mitagesten wird auf dem Ausgebeim der des Ausgebeim des des Stutzenber der des Stutzenber des Stutzenber des Stutzenber des Stutzenber des Stutzenber des Stutzenber des Stutzenbersen zu der Stutzenber der des Stutzenbersen zu der Ausgebeit des Stutzenbersen zu der Stutzenber der des Stutzenbersen zu der Stutzenber der des Stutzenbersen zu der Ausgebeit der Stutzenber der des Stutzenbersen zu der Ausgebeit der Stutzenber der Stutzenber der der Stutzenber der Stutzenber

bagu bob banthe gegenkting Jutimten ber man und und men man, wie bei nue, mit ben Gläfern an, sondern mocht mocht einder, indem man bas Glas erzebt, eine Heine Leedengung, bie man, nachem man bas Glas erzebt, eine Heine Leedengung, bie man, nachem man nagetrunfen het, wiederbelt.

* Die golden Botte. Bon Jeit zu Jeit lieft man in Peters burger Blüttern folgende Mittheliung: And Befehl des Herren Elodblompmanus if in der Rocht vom . and ben . ond der Bolder in in der Rocht vom . In den . Ond der Bolder in sämmtlichen Rachteiglen, Gostböfen n. f. w. eine Razia auf pahipie Individuen angeführt worden, wode in omb de votel andeweislofe Endietet aufgegriften wurden, wode in mit hat geschaften werzeichtet, gum Theil photogravbirt, bitter Soliss und Nieue gedrach und hater aus der Respeny hand der Soliss und Nieue gedrach und hater aus der Respeny hand der Soliss und der hater der Regel kann befreibe fünd, fo werber lie von der Soliste mit laugen, warmen Kuftaus ausgeschafte, dann auf die Grienbahren geschaft, wahm der Solisse mit laugen, warmen Kuftaus ausgeschafte, dann auf die Grienbahren geschaft, wie der haben sie aus einem bestimmten Bantl seinen Boseigen, Kanm aber haben sie aus einem Bestimmten Bantl seinen Boseigen, Kanm aber haben sie aus einem keiten und der Respeny auf die Beine. Berber werden aber ein die boligestischen Kasians verlauft, nur man, der este die eine Rantlunglach gesogen, des Hebrige Geschen der ein der Keib elbe sie miene Monthalben der Monthalben der der der besteht aus Ehnnen, die dei eine Rantlunglach gesogen, des Hebrige Gesche mit Erniche ausgehunden sind. An der Keib elbe sie miene mad hat der Keib elbe sie miene mach der Berte Ben Batt. Im der Zeibt einer Runtlunglach gesogen, des Hebrige Gesche mit Berickten sechnichen Mitschaften werder der der Ben Berte gesche der Schaften der Berte Ben Beite Ben Beiter der Schaften der Schaften der Schaften der Berte Ben Beiter und der Berte Ben Beiter Berte Schaften der Berte Ben Beiter sie der Regentlaus find, der der Berte Ben Beiter und Derfa

Als Vertreter der Papierfabrik Sundern

liefern wir zu Fabrik-Preisen deren sammtliche

Flaschen- und Einwickel-Papiere

(Seiden-Papiere)

und halten von allen gangbaren Sorten stets umfassendes Lager.

— Firmen-Druck auf Flaschen- wie Einwickel-Papiere fertigen wir sehr preiswar und bitten um geft. Ueberschreibung von Aufträgen.

instes Verkaufs-Quantum L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, 1 Ballen. " Wiesbaden, Langgasse 27.

Befanntmachung.

Samftag, ben 30. Januar er., Mittags 12 Uhr, werden in dem Berfeigerungs-Lofal Dobheimerstraße II (Gingang I3) hierfelbst, die Restbestände der jum Langer'ichen Con-curje gehörigen Waaren-Borrathe, bestehend in:

Flanell, Federföper, Chirting, Drell, Filet-jaden, Demden, Zaschentucher, Strumpfe, Bamaschen, Daubschuhe, Manschetten

öffentlich meiftbietend gegen Baargahlung berfteigert.

Wiesbaben, ben 29. Januar 1892.

Gerichtevollziehr.

Crême gestickte Kleider, Spitzentücher und Echarpen in schwarz und crême,

von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt zu äusserst billigen Preisen

Louis Franke.

Wilhelmstrasse 2, Ecke der Rhein- und Wilhelmstrasse.

AISCHUIC, Mk. 3 an

hochelegant,

empfiehlt

Gg. Hollingshaus, 11. Ellenbogeng. 11.

Billigste Beznasquelle 3

Spiegel, Bilberrahmen, Trumeaux, Fenftergallerien ze. Renvergolden von Rahmen, Mobeln und allen Decorations-Gegenständen in guter Ansführung jum billigften Breife.

P. Piroth, Bergolderei,

Bafuergaffe 5.

5 Safuergaffe. Berffiatte für Spiegel- und Bilberrahmen-Fabritation Ginrahmunge-Gefchäft. 1417

Franz Joseph Willins, Mainz, Leichhofftr. 1, empfehlt sein großes Lages in ta bentiden, frans, engl. und amerit. Bertreugen in küber, Settler, Spengier, Edweiner, Lagegiere, Bongere, Jimmerleute z. ne. NB. Bel Rufragen ober Bettellungen bitte die Firma Pranz Jos. Willins ausgulchreiben.

Licf. frei in's Saus, empf. bie Mollerei, Mild

ominos. sowie sämmtliche

empfehlen in grösster Auswahl

Bouteiller & Koch,

Langgasse 13.

Ia Mirabellen Mk. -.85 Ha "grösste Ananas-Erd-

beeren
halbe geschälte Pfirsiche
Preisselbeeren
4 Pfd.-D. Mk. 1.80,
Ia Reineclaude
Weichselkirschen -.90

Weichselkirschen ohne Kerne " "Kirschen o. Kerne " -.85 1.40

"Apricosen, " 1.40 " 1.

Kopf-Salat

empfichlt in täglich frifder Sendung Jean Marquart, Moritfirafie

Sellt schöne nene Land-Erbien, prima Rochware, nur 13 Bf. per Bib. bei A. Mollath, Michelsberg 14. Gin eleg. Bweipdnner-Schlitten zu vert. Jahnftr. 19.

Sehr gut erh. Einrichtun für jedes feine Geichäft passenb. fit per sofort billigit zu verten unter Chiffre J. M. 288 an den Landl-Bertan m

Telephon Emferstraße 40 nach Rhein straße 37 billig zu verfausen. Ernst Knauer, Emserstraße 40.

Damen-Blasten-Coftume billig gu berle

chgafie 2, 1. Stock r.

Berloven balle dis gur Bouffire ein 2001. By agen Belobn. Dermannftr. 22, 2. Et r., 2. Beeloven. Ein w. Kinder-Belgkrogen wurde St. Der teilige Filder wird geleten den, abyg. L. M. Mittwoch nach dem Tanunsdahnhof ein undand verloven. Abzugeben aegen Belohn. Ricola undand berloven.

Bur Nachricht, baß die Beerdigung der Frau Stem Ginnehmer Staht, Wwe., Samfing, den 30, d. M., Nach mittage 7:3 Uhr, vom Sterbehaufe, Walramftrage I fatifinder!

Zodes=Anzeige.

Statt jeder besonderen Augeige bie traurige Mittheilung, bag meine gute Frau, unfere liebe Mutter, Grofmutter, Tante und Schwägerin,

Christiane Rengebauer,

geb. Baum,

heute nach furgem, fcmverem Leiben fanft entichlafen ift. Die Beerbigung findet Connabend, ben 30. cr., Rachmittags 3/44 Hhr, pom Sterbehaufe, Meroftraße 20, ans ftatt.

Die tieftranernden ginterbliebenen.

Wiesbaden, ben 29. Januar 1892.

Wiesbaben. Arengnad).

Vergefit die hungernden Wogel nicht!

Berantwortlich fur Die Redaction: 28. Schulte vom Brug!; fur ben Anzeigentheil: C. Rotherdt. Rotationspreffen Drud und Berlag ber 2.